

Nr. 402 der Beilagen zum stenographischen Protokoll des Salzburger Landtages  
(2. Session der 16. Gesetzgebungsperiode)

**Antrag**

der Abg. Klubobfrau Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Humer-Vogl, Scheinast, Heilig-Hofbauer BA  
betreffend den Ausbau der Pflegeberatung

Wenn ein Familienmitglied plötzlich auf Pflege angewiesen ist, kann das im Familienkreis oder im näheren Umfeld zu großer Verunsicherung führen und viele Fragen auftauchen: welche Pflege- und Betreuungsleistungen gibt es in Salzburg? Wie kann die Betreuung finanziert werden? Antworten darauf, sowie Hilfe und Unterstützung bietet die Pflegeberatung des Landes Salzburg. Die Pflegeberatung des Landes bietet in allen Bezirken Information, Beratung und Unterstützung in allen Fragen rund um das Thema Pflege an und leistet Hilfestellungen bei der Organisation von Pflege- und Betreuungsangeboten. Im Jahr 2017 nahmen 2.400 Menschen dieses kostenlose Angebot in Anspruch.

Aufgrund der demographischen Entwicklung und der Pflegeregress-Abschaffung steigt der Unterstützungs- und Betreuungsbedarf im Pflegebereich generell. Für die kommenden Herausforderungen muss die Pflegeberatung gewappnet sein, um den Betroffenen und ihren Angehörigen in dieser herausfordernden Situation mit Rat und Tat zur Seite stehen zu können.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Landesregierung wird ersucht, die Pflegeberatung des Landes weiter auszubauen.
2. Dieser Antrag wird dem Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheitsausschuss zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 5. Juni 2019

Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Humer-Vogl eh.

Scheinast eh.

Heilig-Hofbauer BA eh.